

Technische Produktinformation

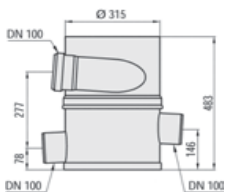
Zubehör/Filter

Erdfilter für 350m

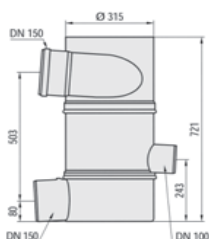


- Material: Polyethylen (PE) und Edelstahl
 - Edelstahlfilter mit 0,26 mm Maschenweite
 - Anschlüsse: Zulauf 2 x DN 100, Abgang gefiltertes Regenwasser DN 100, Abgang Restwasser DN 125
 - Einbau im Erdreich, im Vorschacht oder in der Zisterne
 - frostsicher, selbstreinigend, geringe Wartungsintervalle
 - Filterkapazität 3,5 bis 4,0 l/s
- Verlängerungsrohr für frostfreien Einbau L = 75 cm optional

Wisy-Wirbel-Feinfilter (WWF 100) für Dachflächen bis 200m²



- Regenwasserfilter zum Einbau in horizontale Regenwasserrohre im Erdreich
- Nach ATV geprüft: Befahrbar für Fahrzeuge bis 30 t. Gehäuse aus Polypropylen (PP).
- Filtereinsatz aus Edelstahl, spülmaschinengeeignet
- Maschenweite des Filtergewebes 0,28 mm (Standard-Ausführung)
- Entwässerungssicher gemäß DIN EN 12056/EN 752, erfüllt DIN 1989
- Regenwasserzulauf: DN 100, frei drehbar
- Auslaufstutzen zum Regenspeicher: DN 100
- Kanalanschluss-Stutzen: DN 100



Wisy-Wirbel-Feinfilter (WWF 150) für Dachflächen bis 500m²

- Wie WWF 100 jedoch:
- Regenwasserzulauf: DN 150, frei drehbar
 - Auslaufstutzen zum Regenspeicher: DN 100
 - Kanalanschluss-Stutzen: DN 150



Zisternenfilter für 180m² Anschlussfläche

Der Filter garantiert einen sehr guten Wirkungsgrad — nahezu unabhängig von der Niederschlagstärke. Er ist weitestgehend selbstreinigend, geeignet bis 180 m² projizierte Dachfläche. Höhenversatz zwischen Ein- und Schmutzwasser-Auslauf nur 20 mm (entspricht DIN-gemäßem Gefälle bei einem 100er-Grundleitungsrohr von 1:100)



Beruhigter Zulauf DN 100

Funktionsweise: Das dem Behälter zulaufende Regenwasser wird auf dem Boden durch den beruhigten Zulauf so umgelenkt, daß die Bodensedimente nicht aufgewirbelt werden, aber dennoch das lagernde Regenwasser ständig mit frischem Sauerstoff angereichert wird.



Überlauf (Siphon) DN 100 mit Tierschutz

Funktionsweise: Durch die abgeschrägte Überlaufkante wird die Schwimmschicht von der Wasseroberfläche entfernt und durch den Siphon entsorgt. Bei jedem Überlaufen des Behälters befüllt sich der Siphon erneut mit Wasser, sodaß ein ständiger Geruchsverschluß gegenüber dem Kanal gewährleistet ist.



Schwimmende Entnahme

Funktionsweise: Bei der schwimmenden Entnahme wird durch die Schwimmkugel stets das sauberste Wasser ca 15 cm unter der Wasseroberfläche angesaugt. Bei sehr niedrigem Wasserstand sinkt der Seiher aufgrund der Schlauchlänge aber niemals ganz auf den Zisternenboden. Somit wird die Pumpe sowohl vor Ansaugung der Schwimmschicht als auch der Sedimente geschützt.